

Mitteilung
- öffentlich -

Beratungsfolge:

Drucksachen-Nr.: 2012/154/3

Ortsrat Rethen

am 11.09.2012

TOP:

Rethener Holzbrücke "Fliegender Holländer"
- Anfrage der Gruppe CDU/FDP im Ortsrat Rethen
- Stellungnahme der Verwaltung

- Zu 1.: Der Vorschlag des Redakteurs der Leine-Nachrichten für jeden gespendeten Euro ebenfalls einen Euro beizusteuern ist löblich, allerdings sind im Haushalt keine Mittel zur Erhaltung vorgesehen. Im Übrigen wird auf die Drucksachen-Nr. 2012/154/1 verwiesen.
- Zu 2.: Eine Reparatur der Brücke erscheint aufgrund der vielgliedrigen Konstruktion und des Materials nicht sinnvoll. Ein Abbau ist früher oder später unausweichlich.
- Zu 3.: Wie bereits dem Ortsrat Rethen in seiner Sitzung am 29.05.2012 mit Drucksachen-Nr. 2012/154/1 mitgeteilt wurde, setzt sich die Stadt Laatzen selbstverständlich für die Belange der Menschen mit Behinderung ein und ist bemüht, bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der Teilhabe am öffentlichen Leben umzusetzen. Daraus erwächst jedoch kein absoluter Anspruch auf Errichtung oder Erhalt öffentlicher Einrichtungen.
- Zu 4.: In der Ortsratssitzung am 29.05.2012 teilte Bürgermeister Prinz mit, dass die Verwaltung schon seit mehreren Jahren gewusst habe, dass die Brücke Mängel hat. Der Hintergrund dieser Äußerung sind die Prüfberichte, die jeweils Mängel aufgelistet haben; es handelte sich aber nicht um Mängel, die die Benutzbarkeit der Brücke in Frage gestellt hätten. Es wurden Unterhaltungsarbeiten durchgeführt, für Instandsetzungen standen keine Mittel zur Verfügung. Diese Aussage steht in keinerlei Widerspruch zu dem, was die Verwaltung in mehreren Sitzungsvorlagen als auch in den Sitzungen selbst erläutert hat.

Im Auftrag

Dürr

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnung andere Teams	EStr	BGM
Diktatz.:				